



SCHWEIZER  
NIEDERLAUFHUND -  
UND DACHSBRACKEN  
- CLUB



---

**FCI - Standard Nr. 31 / 25. 11. 1996 / D**

**KLEINER BLAUER GASCOGNE-LAUFHUND**  
(Petit Bleu de Gascogne)



oben betrachtet ist der hintere Teil des Schädels leicht spitzbogig; die Stirn ist ausgefüllt.

Stop : Wenig betont.

### GESICHTSSCHÄDEL :

Nasenschwamm : Schwarz; breit; Nasenlöcher gut geöffnet.

Fang : Von gleicher Länge wie der Schädel; kräftig; Nasenrücken oft leicht gewölbt.

Lefzen : Nicht sehr dick, wenig entwickelt; die Oberlefze bedeckt die untere.

Kiefer / Zähne : Scherenschluss; die Schneidezähne stehen gut rechtwinklig zum Kiefer.

Backen : Trocken.

Augen : Oval; braun; sanfter Ausdruck.

Behang : Mittelmässig dünn; gefaltet; er muss mindestens die Nasenspitze erreichen können.

**HALS** : Von guter Länge; mit leichter Wamme.

### **KÖRPER** :

Rücken : Gut fest.

Lenden : Gut gefügt; nicht übertrieben lang.

Kruppe : Leicht geneigt.

Brust : Lang; sie reicht bis in Ellenbogenhöhe hinab; recht breite Vorbrust. Rippen sanft gerundet.

Untere Profillinie und Bauch : Flach und tief herabreichend.

**RUTE** : Dünn; bis zum Sprunggelenkhöcker herabreichend; stolz als Säbelrute getragen.

### **GLIEDMASSEN**

#### VORDERHAND :

Allgemeines : Recht kräftige Vorderhand.

Schultern : Muskulös; mittelmässig schräg gelagert.

Ellenbogen : Am Körper anliegend.

Unterarm : Kräftiger Knochenbau.

HINTERHAND :

Allgemeines : Gut proportionierte Hinterhand.

Oberschenkel : Recht lang; ohne Übermass muskulös.

Sprungelenk : Breit; leicht gewinkelt; gut tief angesetzt.

PFOTEN : Oval; Zehen trocken und eng aneinanderliegend; Ballen und Krallen schwarz.

**GANGWERK** : Gleichmässig und fliegend.

**HAUT** : Geschmeidig; schwarz oder stark mit dunklen Flecken marmoriert, nie ganz weiss; Schleimhäute (haarlose Zonen) schwarz.

**HAARKLEID**

HAAR : Kurz; mittelmässig dick; sehr dicht.

FARBE : Vollständig (schwarz-weiss) getüpfelt, was einen schieferblauen Schimmer verleiht; mit oder ohne mehr oder minder ausgedehnten schwarzen Platten. Jede Kopfseite trägt im allgemeinen zwei schwarze Flecken, die den Behang bedecken, die Augen einfassen und auf den Wangen enden. Auf dem Schädeldach fließen sie nicht zusammen, sondern lassen einen weissen Zwischenraum, in dessen Mitte sich häufig ein kleiner ovaler schwarzer Fleck findet; dies ist typisch für die Rasse. Zwei mehr oder weniger intensiv lohfarbene Abzeichen finden sich über den Augenbrauen als Vieräugelfleck. Spuren von Lohfarbe finden sich ebenso auf den Wangen, den Lefzen, auf der Innenseite des Behangs auf den Gliedmassen und unter der Rute.



Hunde, die deutlich physische Abnormalitäten oder Verhaltensstörungen aufweisen, müssen disqualifiziert werden.

**N.B.** : Rüden müssen zwei offensichtlich normal entwickelte Hoden aufweisen, die sich vollständig im Hodensack befinden.